



Wechsel an der Spitze



Neues Führungsduo. Seit 1. April 2007 steht mit HBI Peter Berghofer und HFM David Locsandy die neue Führungscrew im Dienst. BFK Strassner bei der Ernennung des neuen Ortsfeuerwehrkommandanten.

Einsatz durch Sturmtief "Olli"

Am 29. Jänner 2007 wurde die Feuerwehr Müllendorf zu einem technischen Einsatz zur Firma Lidl Austria GmbH gerufen.

Da sich durch das Sturmtief "Olli" die Dachplane des Bürogebäudes der Firma Lidl gelöst hatte, bestand die Gefahr, dass durch den Sturm der

gesamte Dachstuhl abgedeckt wird. Durch das Beschweren der Dachplane mit Kreidesäcken der Müllendorfer Kreidefabrik, konnte ein größerer Schaden verhindert werden. 13 Kameraden der FF Müllendorf waren dabei mehr als 4 Stunden im Einsatz.



Inhalt

Wechsel an der Spitze

Feuerwehrball 2007 - Wieder volles Haus

Sturmschaden im Industriegebiet

Ausbildung im Winter

Kommandoklausur stellt Weichen für 2007

Tag der Feuerwehr / Tag der offenen Tür

Frühjahrestreffen, Hauptdienstsitzung

Atemschutzbewerb - Zwei erfolgreiche Trupps

Gemeindeauszeichnung für BI Mathias Tinhof und BI Johann Karrer

Feuerwehr Notruf

122

Impressum

Herausgeber, Verleger und Inhaber: Freiwillige Feuerwehr Müllendorf, Hauptstraße 50, 7052 Müllendorf
Redaktion: HBI DI Peter Berghofer
Fotos: FF Müllendorf
Für den Inhalt verantwortlich: HBI DI Peter Berghofer
Satz: HBI Peter Berghofer
Druck: Rötzer, Eisenstadt

Jährliche Hauptdienstsitzung

Am 23. Feber fand die jährliche Hauptdienstsitzung im Feuerwehrhaus statt. Neben einem umfangreichen Bericht über die Tätigkeiten des letzten Jahres wurden im Rahmen der Sitzung auch Beförderungen und Auszeichnungen vorgenommen. Im heurigen Jahr fand ausserdem die Wahl zum Ortsfeuerwehrkommandanten statt.

Viel zu berichten gab es im Rahmen der alljährlichen Hauptdienstsitzung Ende Feber. Im Beisein von Bezirksfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Bernhard Strassner

konnte Kommandant OBI Andreas Gruber auf eine einsatz- und arbeitsreiches Jahr der Ortsfeuerwehr zurückblicken. Neben zahlreichen anderen Beförderungen konn-



Ausgezeichnet! OLM Walter Geisberger wurde für seine 20-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen mit dem bronzenen Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Burgenlandes ausgezeichnet.

te, ABI Ing. Tinhof und OBR Bernhard Strassner die Bronzene Verdienstmedaille des Landesfeuerwehrverbandes an OLM Walter Geisberger überreichen.

Am Ende der Sitzung wurde auf Grund des Rücktritts von Kommandant OBI Andreas Gruber die Neuwahl zum Ortsfeuerwehrkommandanten abgehalten. Der neu gewählte Kommandant sowie Vertreter der Mannschaft bedankte sich mit einem Bierkorb beim scheidenden Kommandanten für die geleistete Arbeit und sprachen gleichzeitig die besten Wünsche für die neue berufliche Herausforderung aus.

Im Anschluss lud die Feuerwehr traditioneller weise zu einem Abendessen ins Wirtshaus Müllendorf.



Volles Haus. Zahlreiche Ehrengäste waren bei der Hauptdienstsitzung anwesend. Ehrenkommandant ABI Ing. Karl Tinhof, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Bernhard Strassner, Feuerwehrbeirat Georg Schaden, Vizebürgermeister Werner Huf, Bürgermeister Ing. Alfred Schlögl und Feuerwehrbeirat FM Horst Kovacs.(v.l.n.r)



Beförderungen. Zahlreiche Kameraden wurden in diesem Jahr befördert. Kommandant Gruber und sein Stellvertreter waren die ersten Gratulanten.



Dankeschön: Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Bernhard Strassner bedankte sich offiziell bei OBI Gruber für die geleistete Arbeit als Kommandant.

Neues Führungsduo

Mit 1. April 2007 hat das neue Führungsduo den Dienst angetreten. Kommandant OBI Gruber legt aus beruflichen Gründen seine Funktion zurück. Ortskommandant-Stellvertreter HBI Berghofer rückt nach.



HFM David Locsmandy ist der neue Vize-Besirksammandant OBR Bernhard Strassner gratuliert dem neuen Funktionär.

Nachdem Kommandant OBI Andreas Gruber aus beruflichen Gründen seine Funktion als Ortsfeuerwehrkommandant zurückgelegt hatte, fand im Rahmen der Hauptdienstsitzung die Wahl zum neuen Kommandanten statt. Als einziger Kandidat konnte HBI Peter Berghofer in diese Funkti-

on gewählt werden.

Die Entscheidung über die Nachfolge des Kommandantstellvertreter fiel beim Frühjahrstreffen am 31. März. In einer geheimen Abstimmung wurde HMF David Locsmandy mit großer Mehrheit zum Ortsfeuerwehrkommandanten Stellvertreter gewählt.

Atemschutz Leistungsprüfung



Trupp Müllendorf 1: HLM Ronald Wohlmut, HFM Georg Schriebl und HFM David Locsmandy bei der Station "Maskenzerlegen".



Trupp Müllendorf 2: HLM Franz Erdt, FM Thomas Krammer und FM Denise Tinhof bei der Bewältigung der Hindernisbahn.

Zwei Trupps haben das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze am Samstag dem 10. März in der Volksschule in Steinbrunn gemeistert. Der junge Trupp mit unserer einzigen Feuerwehrfrau FM Denise Tinhof konnte den "alten" Trupp sogar schlagen. Platz 11 und Platz 22 für unsere erfolgreichen Atemschützer ist ein beachtliches Ergebnis. Die Feuerwehr gratuliert.

Klausur der Kommandomitglieder

Eine ganztägige Klausurtagung wurde im Feuerwehrhaus abgehalten. Weichenstellung für 2007

Noch vor dem Ende des alten Jahres trafen sich die Mitglieder des Kommandostabes im Feuerwehrhaus zu einer Klausurtagung. Am 30. Dezember um 9.00 Uhr konnte HBI Peter Berghofer den kompletten Stab der Feuerwehr begrüßen. Neun Stunden lange verbrachten die Funktionäre damit, die Planung für das kommende Jahr zu machen sowie organisatorische Änderungen zu diskutieren.

Der Dienstpostenplan wurde genauest unter die Lupe genommen, Rollenbilder für die einzelnen Aufgaben ausgearbeitet und die Ausbildungsschwerpunkte des neuen Jahres festgesetzt.

Ein arbeitsreicher Tag ging um 18.00 Uhr zu Ende. Die erstmalig abgehaltene Veranstaltung fand sehr positiven Anklang und wird sicherlich am Ende dieses Jahres wiederholt werden.



Ein Arbeitskreis zur Planung und Gestaltung des Feuerwehrjahres in Müllendorf. Engagierte Kommandomitglieder bei der aktiven Gestaltung der Zukunft

Fortbildung als wichtige Winterarbeit



Atemschutzwart HLM Rudolf Tinhof erläuterte die Sicherheitsausrüstung für den Atemschutzsinsatz. Der Eigenschutz hat oberste Priorität.

Der Winter ist vorbei und somit wurde auch die Winterschulungszeit der Feuerwehr bereits abgeschlossen. Die letzte Schuleinheit dieses Winters fand am Dienstag dem 10. April statt. HLM Ronald Wohlmut informierte dabei über den Bereich "automatische Brandmeldeanlagen". Am Beginn stand eine intensive Auseinandersetzung mit den Geräten der

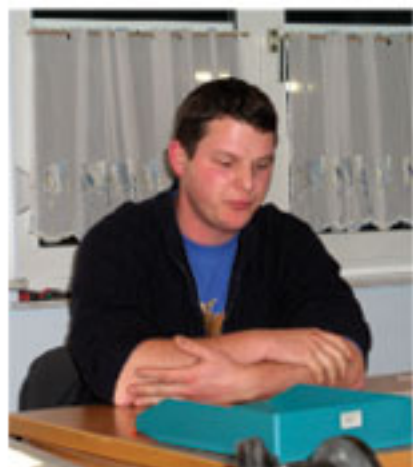
einzelnen Fahrzeuge. Die praktische Handhabung und der Einsatz wurden dabei vom neuen Zugskommandanten HBM Ernst Dafanek erklärt. Weitere Themen bei unseren Schuleinheiten waren die Brand- und Löschlehre, der Atemschutz sowie das Thema technische Einsätze auf



Bezirksausbildungsreferent HBI Franz Nechansky bei seiner interessanten Schulung über Einsätze auf Autobahnen. Die für die Mannschaft besonders gefährlichen Autobahneinsätze waren einer der Ausbildungsschwerpunkte in diesem Winter.



Zugskommandant HBM Ernst Dafanek bei der ersten Winterschulung dieser Saison. Die Handhabung der Gerätschaften war Thema der Ausbildung.



Gruppenkommandant Erdt bei seiner Winterschulung zum Thema Brandlehre. Richtiges Löschen sowie der Eigenschutz der Mitglieder standen im Vordergrund dieser Ausbildung.

Hochgeschwindigkeitsstraßen (Autobahn). Auf Grund mehrerer Einsätze auf der A3 wurde neben einer Schulung durch den einsatzerfahrenen Bezirksreferenten HBI Franz Nechansky auch eine Autobahnübung durchgeführt. Am Firmengelände der Firma Lidl wurde durch Markierungen eine Autobahn simuliert und ein technischer Einsatz mit Personenrettung durchgeführt. Übungsbeobachter ABI Ing. Tinhof, Bezirkskommandant OBR Strassner und Kommandant Berghofer konnten sich von der guten Winterarbeit überzeugen.

Katastrophenübung in Wimpassing



Waldbrand bei der Adria Wien Pipeline: So lautet die Übungsannahme für die Katastrophenhilfsdienstübung am 20. April. ABI Ing. Karl Tinhof dirigiert als Einsatzleiter 18 Feuerwehren sowie 2 Hubschrauber. Löschleitungen über längere Strecken wurden benötigt.

Am Freitag dem 20. April wurde im Rahmen einer Katastrophenhilfsdienstes in der Nähe von Wimpassing eine Großübung durchgeführt. Übungsannahme war ein Waldbrand ausgelöst durch einen Fahrzeugbrand in einer angrenzenden Schottergrube. Der Brand drohte auf die Adria Wien Pipeline überzugreifen.

Einsatzleiter bei dieser Großübung

war unser Ehrenortsfeuerwehrkommandant und Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Ing. Karl Tinhof sein. Seine Aufgabe war es, 18 Feuerwehren mit mehr als 25 Fahrzeugen bei diesem fiktiven Großeinsatz zu leiten. Die Mannschaft der Feuerwehr Müllendorf war unter der Führung von LM Ing. Loesmandy mit dem Tanklöschfahrzeug und 9 Mann bei der Übung vertreten.

Neue Homepage



Endlich ist es soweit. Die Feuerwehr Müllendorf ist wieder online. Im Rahmen eines Matura Projekts hat FM Thomas Krammer eine neue Webpage für die Ortsfeuerwehr erstellt.

Mit großer Liebe fürs Detail hat Webmaster Thomas Krammer eine umfangreiche und detaillierte Homepage erstellt. Es werden natürlich laufend neue Sachen online gestellt und somit lohnt es sich, immer wieder einen Blick auf www.ff-muellendorf.at zu werfen.

Fahrzeugbrand auf der Autobahn

Als Unterstützung bei einem Brandeinsatz auf der Autobahn A3 wurde die FF Müllendorf im Dezember gerufen.

Wieder ein anstrengender Nacheinsatz für die Kameraden der Ortsfeuerwehr. In den Nachtstunden des 11. Dezember 2006 geriet ein Kleintransporter aus unbekannter Ursache in Brand. Die für den Autobahnabschnitt zuständige Stadtfeuerwehr Eisenstadt hat nach Erkundung der Lage und setzen der ersten Löschmaßnahmen die Freiwillige Feuerwehr Müllendorf als Verstärkung nachalarmiert.

Der Führerstand des Fahrzeug war bei Ankunft bereits in Vollbrand. Die Löschmaßnahmen konnten auf Grund der starken Rauchentwicklung nur unter schwerem Atemschutz durchgeführt werden.

Die Ortsfeuerwehr war mit beiden Fahrzeugen und 18 Mann im Einsatz.



Der Löschangriff war nur unter Verwendung von schwerem Atemschutz möglich. Die Autobahn musste während der Löscharbeiten für den Verkehr gesperrt werden.

Feuerwehrball 2007 ein voller Erfolg!



Die Polonaise der Feuerwehr. Jedes Jahr der Höhepunkt am Beginn des Balles. Polonaise: Die Polonaise der FF war wie jedes Jahr einer der Höhepunkte des FF Balls

Mehr als 500 Besucher waren heuer wieder am Feuerwehrball der Ortsfeuerwehr. Bereits seit Jahren gehört die Veranstaltung unserer Feuerwehr zu den größten Feuerwehrbällen des Landes. Bezirksfeuerwehrkommandant Stellvertreter Brandrat Josef Fröch lobte am Beginn der Veranstaltung die Müllendorfer Kameraden für die hervorragende Organisation und würdigte die Stellung

der Ortsfeuerwehr im Bezirk. Um einen reibungslosen Ablauf des Balles zu garantieren, waren viele Feuerwehrkameraden bis zum Morgen grauen im Einsatz. Ein besonderer Dank ergeht dieses Jahr an Margit Wohlmuth und Simone Schriefl. Sie studierten gemeinsam mit unserer Jugend die Eröffnung ein. Der Ball war wieder einmal ein voller Erfolg!



Bronzene und silberne Ehrennadel: Für lange und verdienstvolle Arbeit für die Gemeinde Müllendorf gab es für BI Mathias Tinhofer die Ehrennadel in Bronze, für BI Johann Korrer die Ehrennadel in Silber. Vizebürgermeister Werner Huf und Bürgermeister FM Ing. Alfred Schlägl überreichten die Auszeichnungen.



Bürgermeister in Action: Giovanni Carabinieri zeigt bei der Mitternachteinlage "Dancing Stars" was alles in unserem Bürgermeister steckt.



Vizebürgermeister Werner Huf zeigt beim Lambada Taktgefühl, die junge Chantal Renault aus Frankreich bei der impulsiven Tarseeinlage.



Trachten und Berkittel. Mädels und Burschen aus der Partnergemeinde St. Veit im Pongau sind in Tracht zum größten Müllendorfer Ball gekommen. Im Schlepptau Loebner Montanisten in Bergmannstracht.



Gute Nachbarschaft: Jedes Jahr ein Garant für den Erfolg. Zahlreiche Besucher der Feuerwehren aus den Nachbargemeinden. Kommandant OBI Ernst Laubner und seine Mannschaft aus Großhöflein zählen am Müllendorfer Feuerwehrball bereits zu den Stammgästen.

Fettbrand - Hände weg vom Wasser !



Küchenbrände werden sehr oft durch Fettbrände am Herd ausgelöst. Niemals mit Wasser löschen ist das oberste Gebot.

Eine häufige Brandursache im häuslichen Bereich sind Fettbrände. Eine zu starke Erhitzung von Fetten oder Ölen kann zur Entflammung und in Folge zu Wohnungsbränden beziehungsweise schwersten Brandverletzungen führen.

Meistens führt Unachtsamkeit oder Ablenkung zu einer unerwünschten Überhitzung der zum Kochen verwendeten Fette.

Ein Fettbrand darf auf keinen Fall mit Wasser gelöscht werden. Fett ist leichter als Wasser und

schwimmt sofort nach begeben von Wasser auf und es kommt zu einer explosionsartigen Verbrennung. Dabei reichen



Deckel drauf!
Die beste und schnellste Lösung bei einem Fett-

schon kleinstmengen Wasser aus, um diese Fettextplosion zu erzeugen. Die dabei entstehenden Stichflammen können zu schweren Verbrennungen oder zu einem Übergreifen der Flammen auf Kücheneinrichtungen führen.

Effektiv bekämpft man einen Fettbrand in dem man das Kochgerät (Topf) von der Herdplatte nimmt und mit einem Deckel oder einer Löschdecke verschließt, und somit dem Feuer den Sauerstoff entzieht.

Bringt man den Brand durch diese Maßnahme nicht mehr unter Kontrolle, da er bereits auf Einrichtungsgegenstände übergreifen hat, ist umgehend die Feuerwehr über NOTRUF 122 zu alarmieren.

Gruppenkommandant schließt den Bund fürs Leben



Ronald und Manuela. Unser langjähriger Gruppenkommandant HLM Ronald Wohlmuth hat am 26. Mai 2006 seiner Manuela das "Jawort" gegeben. Die Feuerwehr Müllendorf wünscht den beiden alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

**Feuerwehr
Heuriger
2.+3. Juni im
Feuerwehr-
haus**

**Blutspenden
im
Feuerwehr-
haus**



**6. Mai
15.00
-
17.30
Uhr**

Tag der offenen Tür Aktionstag für die Jugend

Am 6. Mai ab 15.00 Uhr hat die Müllendorfer Jugend Gelegenheit die Arbeit der Feuerwehr kennen zu lernen.

Der kommende Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus wird mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit abgehalten. Mit Beginn um 15.00 Uhr ist die Müllendorfer Jugend herzlich eingeladen an einem aktionsreichen Nachmittag die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr kennen zu lernen. Ob Brandeinsatz, technische Hilfeleistung oder Einsätze mit chemischen Substanzen. Die Kameraden der FF Müllendorf



Gruppenkommandant HLM Franz Erdt ist für unser jungen Aktiven verantwortlich. Jugendliche lernen bei und mit der Feuerwehr beim jährlichen Exkursionstag des Kindergartens.

haben für diesen Tag ein ganz besonderes Programm zusammengestellt. Jeder Jugendliche erhält ein Überraschungsgeschenk

sowie eine Jause zum Abschluss des Aktionstag. Die Feuerwehr würde sich über eine zahlreiche Teilnahme am Aktionstag freuen.

1. JUNI
FIRELIGHT

**FEUERWEHRHAUS
MÜLLENDORF**

ALLE MIXGETRÄNKE 2€
FREIER EINTRITT
JCM-MUSIC

WWW.JCM-MUSIC.AT.TT / WWW.FF-MUELLENDORF.AT